



D. 6. 16

Gesels. & Georg. F.  
N. 13.





# Koeninge

## Statuta vnnnd

Settunge / Dorch de Dorchluchtigenn  
 hochgeborenen fürsten vnd Hern / Hern Hinricken vnd Hern  
 Albrechten gebrüder / Hertogen tho Meckelnborch / fürsten  
 tho Wendē / Greuen tho Swerin / Kostock vñ Stargardt der  
 Lande Heren / in gemelten erer fürstlichen gnaden fürstendoms  
 men / Landen / Steden vñ Bebeden / dem gemeinen nutte tho  
 forderinge vñ gude / mit vorgehattem Rade / weten vñ willen  
 der Stende erer fürstendomer vñ Lande / van Prelaten / Rids  
 derschop vnd Steden / vppericht / vppet nye besichtiget / vnd  
 doch mit etlichen weinigem thosatte / vormeret / vnd gebetert /  
 einmödichlick / tho holden angenamen / vnd bewilliget / Im  
 jare / na Christi vnser leuen Heren gebort / Veffsteinhund  
 dert / vnnnd thwe vnd vertich / Dorch ere fürstliche  
 gnaden / Eren vnderdane / in den Druck  
 publiciert / vorkundigt / vnd vno  
 uoruglich tho holden /  
 gebaden.

*Handwritten text in a cursive script, likely a marginal note or a separate entry, partially obscured by the main text's bleed-through. It appears to be a list or a set of instructions, possibly related to the 'Settunge' mentioned above.*









## Vorrede.



**V** Hinrick vnd Albrecht gebrüder / van Gades gnaden / Hertogen tho Meckelnborch / fürsten tho Wenden / Greuen to Swerin / Rosstock vñ Stargardt der Lande Heren. Don kundt hyrmit öpentlick. Alse an vns dorch etliche vnse vnderdanen / vnd gemelter vnser Lande inwoner mennichfoldichlick / mith Flagen vorbracht syn worden / dath in densiluen vnsern Landen / in veluoldigen saken / handeln vnd vornemen / mißbruck vnd vnordeninge / der gestaldt geöuet vnd gehalten wurde / wo solckes hirnaulgende / van Articulu tho Articulu / klerlick begrepen / vnd angetöget wert / dat denn nicht allein den inwanern / an erer handelinge vnd neringe / tho beschweringe / sunder ock dem gemeinen besten / vnd nutte / tho mercklicker vorhinderunge / nadele vnd schaden / vnd vorwüstinge vnser Steder vñnd Lande dede reken. Vnd so wy dan nha erkundunge dersiluen / solckes also befinden / vnd by vns siluest ermethen / dat nitte vñnd gudt sy / solckem tho vorkamen. So hebben wy / Gade dem Allmechtigen tho laue / vnd tho vorderinge des gemeinen besten / mit rath / weten vnd willen / vnserer Keder vnd Landtschop / düsse hirnaulgende Ordeninge / Statuta / vnd settinge / begripen vnd voruaten laten / vnd solckes mit tydigem vorgehattem Kade vnserer Keder. Ock wethen vnd bewilligung gemeiner Stende vnserer Lande / in densiluen vnseren Landen / festichlick mith eindrechtigem gemöthe / henuor tho holden / vnd getrwelick touollenthende / entlick beslaten. Vñ anfenclick van Kenten.



## Van Renthen.



Ademe mit den vngewanlicken vnnnd auermatigen Tinsen vnnnd Renthen/de inn Steden/Dörpfern /vnd liggenden gründen /stansden Eruen vnd andern güdern /in wedderkops wise. Ock in Breuen vñ Segeln /vp borgeschop/vorschreuen worden /die inwonere vnser Forstendome vnd Lande /merglick bedrengt/ vnnnd beschwert worden. So hebben wy gesetret vnd geordnet/dat gewonlicke Renthe/vñ Tinsse/vormöge Keyserlicher Maiestet Constitution/ vp dem Ricks dage tho Augspurgt/ der weiniger tall/ nha Christi gebort/ im Drittigisten jare gehalten/vpgericht/die wy allen vnser vnderdanen/ vnser Forstendome vñ Lande/dorch vnser gedruckede schriuen /mit inserirunge/berorder Keyserlicker Constitution/ opentlick verkunden/ antögen vnnnd befelen hebben lathen/ vom Hundert gulden höuetsumma /nicht auer vyse/ vnd also vp vnd aue thoreken /vorschriuen/ geuen /edder nheimen schollen.

So willen vnd befelen wy/ dat solicks/ wo gemelt/ van vnser vnderdanen/ vnuorrucklick schal gehalten werden. In dem wy/ vth Fürslicker Auerichheit vns vorbehalten/ Welckere vann vnser vnderdanen /nha geschener publication vnd vorkundigunge gemelter Keyserlicker Constitution/ van Hundert auer Vise/tho Renthe/ thogeuen vnd thonemen/ edder Ene thouvorschriuen lathen/ auerschriueden/ vnd darauer genamen/ Edder nafolgick Enen vorschriuen lathen /vnd nemen werden/ dat wy desüluen auerfarers/ vermöge vnnnd inholde derßüluen Keyserlicken Constitution/ darumme straffen laten mögen.

## Van Schaden.

Alse de jennigen/ so andern schuldich sin/ mit dem schaden am Sticken/ so bedrengt vnd vngewonlicken beschwert/ dat se suntwilen vmmegeringe Summen/ gantzlick an erer neringe vordoruen werden/ So schall henuor/ kein Borge meher Pande bereiden vnd vthsetten/ denn de sick ock vpt aller högeste vñ gröreste/ noch eins so hoch/ alse de Summen ys/ darvmmeh he gemanet wert/ vnd daruor he gelauet hefft/ erstrecken.

## Mit bereidunge vnd vthsettinge der Pande.

Wo he auer de Summa geldes / daruor der / edder de Borgen gelauet/ geringer Pande /denn de sick am werdt noch so hoch / als de gelenenden Summa erstreckt / bekamen mochte/ so schal he so vele deste geringer



Pande vthsetzen. So auerst de Borgen / mit den Panden / auer diisse metir-  
gunge vnd gesette / schreden vnd treden / so schal eme edder ene / tho nadele  
vnd schaden kamen / vnd der sackwoldige ene darin thouortreden / vnd der  
süluen auermals thobenemen / nicht schuldich / edder plichtich syn.

Wyle auerst de mißbruck / Pande thom Sticken tho tehen / edder tho  
setzen / in vnser Forstendomen vnd Landen / nohende gantz affgestellt / vñ  
ein anderer beschwerlicker mißbrugk ingerethen / de ock inn yle / wo sich ge-  
bört / nicht lichtlick afftobringen / dat Summen geldes klein vñnd groth /  
vp borgen / vñnd ere Breue / vnd Segel / hen vnd wedder vorlent werden /  
darin se sich vorpflichten / vnd vorschreuen / wo de betalinge des Höuertstols  
edder Kenthe / dere se / wo bauen angetöget / vñnd Hundert nicht auer vife  
vorschreuen / nhemen / noch geuen schollen / sümich worden / dat se denne  
inn leistunge / vnd inlager / ryden / vnd nicht daruth scheiden schollen / so  
licke betalinge sy denne vthgerichtet.

Vnd thom offtern sich thogedragen ( wo wy des vñnd den beschwer-  
ten / vñnd andern / mit whemodigen Clagen syn bericht worden ) dath de  
Borgen vnd ere Knechte / de se / in leistunge / edder inlager hebben / edder  
schicken / by den Werden / eyne vñndödig vñnd vñntortostige teringe dry-  
uen / Bidden tho sich geste / lathen tho vnd vpdragen / dat beste / vñnd ma-  
ken mit fründen vñnd fremden / so vñntortostigen vñnd auermötigen vp-  
schlach vnd teringe / so hoch / dat deme / vor deme ingelagen wert / tho hol-  
den / vnd de vorschreue / vnd gebörlicke betalinge Höuertstols / vnd Ken-  
the / thodonde nicht vormach / vnd darumme / dat inlager / dulden moth /  
solicks tho entlickem vorderue gelanget / vnd thom offtern / darumme / ere  
Erue vnd Güder vorlathen / vnd thümen möthen.

Solicken schedelicken mißbruck vñ vorderff / de dorch solcke auerflö-  
dige vñ motwillige vñntortostige teringe herflüth / touorhöden / Neben  
wy gesettet / vñ geordenet / dat henfor ein aNan vñ ein Perdt / so in leistunge  
syn / ein dach vñnd nacht / auer Achte Lübsche schillinge / in de Herberge /  
edder vtherhaluen / nicht vortheren schollen. Vnd wo se wes darauer vor-  
theren wollen / so schal der jennige / wedder deme ingereden / vñ leistunge ge-  
holden wert / vor aNan vnd Perdt / dach vnd nacht / nicht meher / dan Achte  
Lübesche schillinge / der Veer vñnd twintich eynen Gulden an münthe  
gelden / gerekent werden / vnd tho betalen vorpflicht syn.

Vnd wo ein Borge / edder syne Knechte / wes darauer vortheren wor-  
den / so schal der / vor deme solick inlager gehalten wert / nicht meher / denn  
vor aNan vnd Perdt / ein dach vnd nacht / Achte schillinge / tho gelden / vñ  
tobetalen / schuldich syn. Vnd wo van jemandes / de ingereden ys / edder  
an syner stadt / jemandes anders / hedde inryden lathen / vp ein aNan vnd  
Perdt / ein dach vnd nacht / darauer meher denn Achte schillinge / in edder  
vtherhaluen der Herberge vortert worde / de schal dem Werde / dat auer-  
ge / dath auer Achte schillinge / dach vñnd nacht / van aNan vñnd Perdt /  
vorteret ys worden / süluest thobetalen schuldich syn / darumme ock de Wert  
den Borgen nicht thobelangen / sonder solcks by deme / de solck auermatis



getheringe gedan / thofordern / vnd inthobringen / hebben scholle. Das  
Borgermeystere vnd Rathmanne / in Steden eren Bözgeren / vnd sunders  
lick by denen solck inlager gewonlick gehalten werden / antögen / vnd vorz  
kunden / vnd darin sick des thoholden / vnnnd vor eygen schaden thouorhös  
den / warnenn schollen.

## Van Schaden vp Schaden.

Idt schal ock henfor / nicht lichtlick / vnnnd ane bedrengflicke orsaken /  
schade vp schaden geslaen werden / Denn wo solcks mutwillich / gefertlick /  
vnd vorsatlick / van jemande so worde vörigenamen / schal de schade deme  
jennigen / de den sleit / thogereket werden.

## Van vorschriuinge der Hü ser vnd anderer Güder.

Alse ock in Steden vnd Dörpen / van der süluen inwanern / hen vnd  
wedder / hynder der Herschop / Auericheit / vnnnd des Rades der Steder /  
dar vnder vnnnd darinn / de beseten syn / weten vnnnd willen / Ock thom off  
tern / ane alle nottorfft / gelt vpp Hüser / Aekere / Wyschen / Hopengarden /  
vnd Kolgarden genamen / vnd Renthe daruör Geislicken vñ Werltlicken  
vorschreuen / dar durch solcke Güder merglick geswoeket / vnd vnder tyden /  
enlick vorwöstet werden. So hebben wy geordent vnd gesettet / dat hen  
vor kein inwaner in Steden edder Dörpen / ane weten vnnnd willen / syner  
Herschop / edder eres Rades der Stadt / darin se beseten syn eynich gelt vp  
syne Güder nemen. Denn wo ergent ein Bözger edder Bure / der mathen  
gelt tho lenen benödiger worde / so schollen he edder se / sick sampt deme ed  
der den jennigen / de eme solck gelt lenen will / edder willen / vor des leners  
Auericheit vorsügen / vnd der Auericheit volwort vnd willen darinne heb  
ben. Edder so he ein Bözger were / vnd Güder de in dem Stadtrecht gele  
gen weren / vor den Radt der süluen Stadt / erschynen / edder den jennigen  
so van Rade dartho geordent werden / solck syn anliggen / ock de handelun  
ge twysschen ene ergangen / antögen / De ock na ermetinge des leners not  
torfft / durch de / so dartho vorordent syn / solcke handeling / vnmme teme  
licke beloninge / in dat Stadt bock / vortekent werden schal.

Doch / wes des beth nuher / vnnnd beth opentlicke vorkundinge desser  
Ordeninge / temelicker wyse gescheen ys / schal in synen werden / vnnnd vna  
angefochten blyuen.

## Van wösten Hüslen.

Alse in velen Steden / hen vnd wedder / gantz vele wöster Hoffstede /  
darinne gelt vorschreuen ys / vngebuwet liggen / so schollen sick de jennen /  
edder jennigen / so gelt darinne staen hefft / edder hebben / vnnnd der / edder  
de / deme de grundt edder eygendom / an der Hoffsteden tho steyt / gürtlick



voreinigen vnd vorglyken / de sülue Hoffstede / in yare vnd dage / vp tho bus  
wen / edder vpt weinigeste in soleker tydt / sick solckes buwens / tho vnder  
winden.

Idt schal ock ein jeder deyl in solckem burwe / na antall syner Summa  
vnd gerechticheit / de he an der gangen vorwösteden Hoffsteden / tho he  
ben vormeint / wo se sick des sülsten nicht güttlichen voreinigen mögen / sy  
nen gebörlicken deyl tho leggen / ydt were denne / dath de jennige / deme de  
Hoffstede / mit deme eygendome thostünde / dat Huß darup moerwillich /  
vnd geferticker wyse / vorfallen vnd vorwösten hedden lathen / so schal ydt  
denne / na gelegenheit der saken / ock guder wanheit / dersüluen Stadt / vñ  
billicheit / darmit gehalten werden.

Vnnd wo se syck des vnder einader nicht vorglyken / mögen syck des  
dorch eynen Radt / güttlick / edder wo de güde nicht vortginge / Rechtlick  
voreynigen lathen / Desick ock / wenn se daromme ersocht werden / in veer  
weken den negesten / so verne syck de Rechtuerdiginge vth nottozfft / nicht  
wyder erstrecken dorffte / entlick entscheyden.

## **Vander Borgermeister / Radthide / Kamerer vnd Kerckgeswarnen Reken schop in den Steden.**

Idt schollen ock henuor de jennigen / in der Stadt / so des Rades / ed  
der gemeinheit / welcke nüttinge vnd böringe entfangen / so offte dat node  
vnd gewantlick ys / vnd vpt weinigeste / des yares ein mal / samptlick vnd  
besundern / alle eres innemens haluen / in bywesen etlicker Keder / effte wy  
welcke dartho ordenen willen / dat alle tydt inn vnsem gefallen vnd mache  
stan schal / den Borgermeystern vnd Radtmannen / edder ene eins deyls /  
so se / na erer wyse dartho ordenen / vnd twen Olderliden / so de gemeinheit  
dartho kesen mögen. Des gelyken ock de Vorstender der Gadeshäuser / scha  
ollen jeders yars eins / den jennigen / den se / de van olders vnd beth her ge  
dan hebben / vann deme innemen vnnd vthgeuen / den süluen eren Gades  
häuser rekenschop doen.

Wo auerst wy / tho solcken Rekenchoppen der Stede / vnse Kede /  
alle yar nicht wurden schicken / so schall solcke Rekenchop nicht deste weis  
niger wo angetöget / yerlyken genamen werden.

Des gelyken schollen ock vppen Dorpern / de Kerckgeswarnen / ierwelc  
ker Gadeshäuser / thom weinigesten jedes yars ein mael / erem Kerckheren  
vnd Herschop / inn bywesen / twyer der Oldesten vth der gemeinheit / eres  
innemens vnd vthgeuens haluen / Rekenchop doen.

## **Wo de Börger / ere vthstande vnbetalde Schult / inmanen mögen.**

A iiii



De Bürger schollen de Bure vmmē ere schult / an gebōrl̄yken orden / vor erer Herschop / edder enen ordentlicken Amptliden / beklagen / Vnd so ene in veer weken darna / vmmē wittliche edder bekentliche schult / na gebōr / vnn̄d der Schuldener vormōgen / nicht gehulpen wurde / so schollen se als denne vñ / nicht ehr / macht hebben / ere schulldide / vmmē solcke ere schult / jnn dersūluen Stradt / mit Cingeln vnd Dōren / tho schūtten vnd tho thō uen / beth so lange se betalt / edder ene themlicke borgeschop edder vorsckeringe / darumme gemaket werde.

Wo auerst eyner den andern / worumme vormeinde tho beschuldigen / saken haluen / welcker de beklagede nicht gestendich / edder darumme erich weren / darumme schal de Andtwerder / ann frōmden orden / nicht arrestert edder vpgeholden werden / sunder desūlue sake schal vor des beklageden ordentlicken Richter / gerechtferdigt vnd vthgedragen werden.

### **Dath ein jeder Herschop edder Auer richeit / auer de synen / des Rechten vnd der Billicheit / schal vorhelfen .**

Wen̄ also ein Prelate / Eddelman / Vager edder anderer / dem solcks tho donde gebōrt / vann eynem Bürger edder andern / ersocht werdt / auer de synen / edder synes Ampts vnderdanen / vmmē wittliche edder bekentliche schult / thovorhelfende / so schal he mit flite vorsōken / se darumme tho vortragen / Edder jnwendich veer weken / thovorhelfen / darmit solckes schūtens vnd thōuendes nicht noth werde / vnd sunst auer se / anderer errigen thosprake haluen / stinich vnd vthdrechtlick Recht vnd rechts hülpe / den Blegern mit deylen.

### **Van den werltlicken Ge richten vnn̄d Saken.**

Als ock vele werltliche personen / ock gelslike / werltlicker saken haluē / ein ander bynnen / vnd vtherhaluen vnser Lande / vor vnordentlicke Geistliche gerichte theen / dar sūluest einander vorsatlick besweren / vnd tho vn̄ mitter vnkost vōren / So hebben wy geordent / dar henuorder kein Werltlicker den andern / nach kein Geistlicker / keinen Werltlicken / werltlicker saken haluen / vor geistlick gericht laden / edder ene darsūluest vornemen / sunder dem Andtwerder / vor synen gebōrl̄icken Richter folgen / vnd ene aldar beklagen / dar ene vmmē bekentliche vnd wittliche schult / wo vpgemelt / vñ vmmē andere gebreken / na ordeninge der Rechte / vnd vpt sorderlickest / also gescheen mach / ane jennigen serlicken vortoch vñ vthtoge / der billicheit / verhulpen werden schollen.

Doch so mögen de geyslicken / Kenthte tho geyslicken Lehen in liggenden gründen vorschreuen / wo de nicht gutlick vorreket werden / de van den Tins̄ geuern / dorch geyslicke forderinge / lydellicker vnn̄d themellicker wyse / manen.



Wat ock sust saken an ene süluest/ na erer arth also geschicket syn / dat  
sick de vor geystlicken Gerichten/ willen geboren thorechtuerdigen/ de mös-  
gen daruor gerechtuerdigt vnd vthgethagen werden.

## Wol bruwen schal.

Darmith de Adel / Böger/ Bure/ vnd ein yeder / na herkommen synes  
Standes vnd wofens/ syne neringe vnd hanteringe / gebörlcker vnnnd ges-  
wantlicker wyse hebben / vnd eyner den andern / an syner neringe nicht ers-  
ren / edder schwecken möge.

## Van der Eddeln vnd Geystlicken bruwen.

So hebben wy geordent/ dat de Adel/ desgelicken de Geystlicken / als  
leine tho erer nottorfft in ere hüse/ ane hinderinge/ tho bruwen macht heb-  
ben/ vnd sust keynerley Beer/ vp de Kröge/ noch in andern örden/ touorko-  
pen/ noch süluest ere egen gebruwen Beer/ veyles kopes wyse / thouorscha-  
encken edder thouorkopen / gewalth hebben / sunder de jennigen / de dat  
bether geöuet/ schollen solckes gantzlick affstellen vnd vnderlaten.

## Van der Bure bruwen.

So schollen ock de Bure/ Möller / Köster/ vnnnd ander/ de vp deme  
Lande/ vnnnd nicht inn Steden wanen / nicht bruwen / wedder heimelick  
noch apenbar/ vor sick süluest/ noch vor de gemene vp den Dörpen/ vhters  
haluen der Arne/ So mach ein yeder Bure/ vor sick vnd syn gesynde/ vnd  
sust nemands anders / tho nottorfft der Arne / vnd nicht sönder heimelicker  
gestaldt/ bruwen/ Vnnnd sust tho allen andern tyden/ ydt sy tho Ryndelbe-  
ren / edder Brudtlachten/ Gylden edder andern/ schollen se sick bruwens  
entholden. Wo auerst solckes nicht gehalten / vnd auergangen wurde/  
so schollen se darumme hartiglick gestraffet werden.

## Van Krögen / de etlicken Börgern in Steden thogeegent syn.

Alse ock vele Kröge vppem Lande/ etlicken Börgern/ mit schult vor-  
hafft / vnd dorch dagelicken vpslach der süluen schult/ vmmme Beer herrey-  
kende/ der mathen vorselick belastet werden. Ock eins deyls dar dorch/ vñ  
anderer wyse/ voreygent vñ vorschreuen syn / dat se vör vnd vör/ van dens  
süluen/ vth krafft erer vormeinden schuldt/ Beer nemen möthen/ dat nicht  
alleine den armen/ sunder ock gemeinem nutte/ affbröckich/ So hebben wy  
geordent/ vñ beslaten/ dat henuorder kein Kröger/ vth vormeynder krafft/  
solcker schuldt/ to eyginge edder vorschriuinge/ by den süluen Beer nemen  
dörffen/ sunder solck Beer/ eres gefallen/ by weme se willen/ kopen/ vnd



des van nemandes bedrienger werden scholen / darmit eyner also de ander / syn Beer gelösen / slyten vnnnd vorköpen möge / Denn wy hirmith alle vorköpfung / voreynung / vnd vorköpfung / deme gemeynen nutte tho affzörcke / hvr jegen gescheen / vppgehauen vnd cassiert hebben willen.

Doch so schölen de Kröger / den jennigen / den se berörder mathen schuldich geworden syn / tho themelicken fristen / yo na deme de schult vpp gewassen / vnd ere vormögen ys / ere schulde entrichten / vnd de Herschop / edder Auerricheit dersülven Kröger / en dartho behulpen syn.

### Wo de Kröger vnd Buer Beer halen / vnd ere Korne vnnnd andere ware vorköpen schollen.

De Bure vnnnd Kröger vpp hem Lande / schölen allen eren Gersten / Roggen / Hauern / Weyten / vñ andere Korne. Ock Hoppen / Wulle / Nonnich / Botter / Nüde / Quick / Kalen / Nemp / vñ andere ware / jeder in de nesteste Kopstadt / darin dat Dorp / darinne he geseten ys / van olders gehört / tho Narckte bringen / vnnnd vorköpen / Vnnnd darmit wedderumme / Beer vpp de Kröger / vnnnd in ere hüse / ock Gewant / Schoe / Ofemundt / vnnnd alle andere Ware / de menn vth den Steden bedarffe / vnd darinne thobes kamen ys / kopen.

Wo auerst in de lenge / jemandt solcke syne Ware / eyns deyls / edder alle / vmmme temlick gelt / in dersülven Stadt nicht vorköpen mochte / edder desülue Ware darinne nicht kopbar were / so mach ein jeder desülue na synem gefallen / in andere by Stede tho vorköpen vören.

### Van der Wulle.

Also ock klagen kamen / dath de Wulle eyns deyls / dorch de inwaner vnfers Förstendomes vtherhalue Landes / thovorköpen geföret / Vnnnd eyns deyls / dorch de frömde Köper / in Lande gekofft / dar vth geföret / vnd dar dorch in düssen Landen düre gemaket wert / also / dat de Wullenweuer de Wullen vor temelick gelt / tho kopen / nicht auerkamen mögen / vnd derhaluen dat Gewant deste dürer geuen mören / welckes der armen Burschop / de syck solckes Gewandes gebuiken / tho merglicker beswerunge / reyket. So hebben wy sunderlick geordent / dath henuorder / vann nemandes / he sy Eddel edder vnredel / keinerley Wulle / vtherhalue Landes / geföret / vnd keinerley Köper der Wullen / de solcke förder vtherhalue des Förstendomes vören / thogelathen werden schöllen. Doch also / dath de Wullenweuer / edder ander / solcke Wulle / na werden betalen / vnnnd keyn gedinge / gesette / noch vorenigunge vnnnder eynander maken schölen / den vorköpern / dat ere vmmme geringe werde / affthodringen.

### Dat de Bözger vmmme temelicke gelt / Gersten vnd anders köpen schollen.



Dar jegen schölen de Bözger der siluen Steder/ Wulle/ Roggen/ Gersten/ vnd bauen angetöget getreyde/ Rorne/ vnd alle andere ware/ so ene tho kope gebracht werdt/ Eddelen vnnö vneddelen/ Buren vnnö den Nußliden/ vmmē temelick gelt förderlick aff kopen/ vnnö se darmit vorsetlick nicht vpholden. Ock densiluen tho vorfange vnd schaden/ ene dat ere vmmē weniger gelt/ denn ydt werdt ys/ affthodrengen/ nenerley gedinge edder beredenisse/ mit andern vpsatlicker wyse maken.

Se schollen ock ene dar jegen/ Beer/ Gewandt/ Schoe/ Iser/ Ofse mundt/ vnd alle andere ware/ yo gelykes vnd temelykes kopes/ na deme se ydt na gelegenheit der tydt ertügen/ vnnö darmede by blyuen mögen/ tho kope geuen/ vnd se darinne keines wegē auersetten/ darinne ock ein Radt einer yeder Stadt/ ein sitich vpsēen/ by allen vorköpern/ Handtwerckern/ vnd hantterern hebben schole.

### Ban der settinge der Tunnen beers.

Na deme ock de Gersten na synem wassen in kope stiget vnd velt/ so schollen ock alle yar/ yarlicken de Radt yeder Stadt/ sitich darin sehen/ dat de Tunne Beers darna vor temelicke werde gegeuen/ vnnö also ordenen vnd darin sehen/ dat yeder dem siluen na/ gelyckmetiglick gemaket/ vnnö nemandt darin auer de billicheyt vnd geböre beswert werde.

Item/ desgelyken schollen se ock yeder in erer Stadt/ nha deme denne dat Beer/ däre edder wolfeyle ys/ dat Stoucken/ edder Kanne beer/ vpp syne temelyke werde tho vor kopen/ setten.

### Ban vpschunge der Becker/ Kna- kenhouwer vnd andere Handtwercke/

Ein Radt jederer Stadt/ schal ock dem gemeinen nutte thom besten/ vnd deme siluen thoforderinge/ ein sitich vnnö getruwe vpsent hebben/ dat gude Brodt/ in rechter gröte/ vor syne werde groth genoch gebacken/ ock dat Fleisch/ Fische/ Botter/ Beer/ Schoe/ Iser/ Solt/ vnd anders/ yo na gelegenheit der tydt/ vnd na deme solcke ware/ daruth men berorde notturst vorferdiget/ gekofft werde/ vmmē ein temelik gelt der werde yde erdragen kan vnd sust gebörlcker wyse vorferdiget werden.

Vnd darmit solcks alles geschēe/ als bauen berurt/ vnnö stede geholden werde/ etliche vth dem Rade/ dar tho ordenen/ de des vorstandt vnd beuhel hebben/ solcks alles thom weinigesten yeders Verndel yars/ ein mal besichtigen/ vnd by eren Eedes plichten/ de se der Herschop/ vnd dem Rade sunderlick tho don/ jeder tydt na erem werde/ berorde ware tho vor kopen beuelen/ vnd dar tho thoordenen/ macht hebben scholen.

Ock de auertreder/ van vnser vnd eins yedern Rades wegen/ mit



dersülven weten vnd gütbeduncken / na gebör / edder yo thom weniges-  
sten / by vorlust dersülven ware / vnthemelick vorserdiget / edder vele auer-  
eren werde vorkofft / straffen scholen.

## Ban den Borköpern vnd Handtwerck- ker / edder Amptliden vp dem Lande.

De Borköper des Hennips / Wullen / Quekes / Leders / vnd anderer  
ware / scholen thoswekinge der Steder / vnnnd affbrocke des gemeinen bes-  
sten / vp dem Lande / inn Dörpen / nicht thogelaten / noch van den Böge-  
den / edder andern / dartho geleydet werden / sunder wes des thouorkopen  
ys / schal wo berört / inn de negeste Kopstadt / souerne ydt darin kopar ys /  
Wo auerst nicht / in andere by Stede / gebracht werden / dar de inwaner  
vnd frömde / ryke vnd arme / yeder synes gefallen / ane yennige vorhinder-  
ringe / solcke ware tho kopen / thogelaten scholen werden.

Jdt scholen ock vp dem Lande in Dörpen / neinerley Handtwercke / ed-  
der Ampte / denn de vann olders beth hertho / darinne gewest / geduldet /  
Noch darinne nemandes mith ware / de Bögern thohantern thosheit / tho-  
kopslagen / vorgundt / nach thogelaten werden.

## Ban den Brudtlachten in Steden vnd Dörpen.

Tho keynes Riken Nochttydt edder Brudtlacht / schollen nicht meer  
in vnser Steden / edder vpp dem Lande inn den Dörpen / denn veer vnnnd  
twintich personen / halff / alse twelff Mans / vnd de ander helffte Fruwen  
personen / darinne Gesellen / frömde vnnnd inheymische / Jungfrouwen /  
getagen vnd gerekent / gebeden vnd geladen werden.

## Ban den Maltiden in brudtlach- ten / in Steden vnd Dörpen.

Two Maltide scholen in eyner Brudtlacht / alse des Auendes eyne  
Malttydt / vnd des anderen dages / de middach Malttydt / vnd nicht dar-  
auer gegeben werden. Se scholen ock tho solcken Kösten / nicht meher Be-  
ers hebben / denn so vele / se tho berörder tal personen / vnd twen Malt-  
den bedorffen.

Wo auerst inn welckm Steden edder Dörpen / solcke Kösten vnnnd  
Brudtlachten / mit wenigern liden / ethen vnd kostingen / bether gehol-  
den syn worden / de schollen solcks noch wo van olders / vnd na erem vor-  
mögen holden.



Idt schollen in jeder Stadt/so vele Bürgermeister vnd Radlūde/ so der van olders/ vnd beth anhere/ darinne gewest/ gekarn/ Vnnd desūluen schollen in erem jngange/ mit neimen geschencken edder gauen/ wo an etlichen örden/ beth anher gewesen/ dat se/ de geuen/ den andern/ vnder sick tho delen/ noch neinerley Radtkosten/ Hoycken beren/ edder Collation/ Sucker/ Nuscharen/ Negelcken/ Engauer/ edder andern/ beswert werden/ Sunder solcke geschencke/ gauen/ Radtkoste/ Hoycken beer vnnd Collation/ schollen henuor/ n̄ha vorkundunge dūsser Ordenunge/ entlick affgestellet syn. Vnd alle de jennigen/ so namals tho Bürgermeistern edder Radlūden/ na jeder Stadt/ older gewanheit/ gekarn/ edder gesetter/ de schollen dartho eyen fryen jnganc̄ hebben/ vnd mit nichte beschwert werden. Idt were denne/ dath se van olders her/ in ye keinem orde/ wes an gelde/ tho gemeyner Stadt beste/ gegeben hedden/ edder solcks namals tho geuen/ dartho ordenen wolden/ dat mach/ wo van olders her gewest/ vnd na erem gefallen gehalten/ vnd vorgeamen werden.

## Van Gewandtschnidern.

Idt schollen ock henuor/ de Gewandtschnider/ eyen fryen jnganc̄ in ere Ampt hebben/ vnd mit neynerley gelde/ Kosten/ Collation/ edder anderem/ beswert werden.

## Van den Handtwercken in Steden/ Vnd erstlick van der Morgensprake de se vnder sick holden.

Idt schal ock henuor/ inn keynem Handtwercke/ auer twe a Morgensprake/ des yars gehalten werden/ ydt vorder denne/ merckliche notturfft/ Vnd desūluen a Morgensprake/ schollen auer eyen haluen dach/ nicht waren/ Vnd wo ye/ na oldem gebucke/ etlick Beer/ darinne gebucke/ so schal doch henuor/ neynerley spyse/ dartho gegeben/ edder v̄ne gedragen werde.

Wor ock van olders/ in etlichen Handtwercken/ des yars/ nicht mehr denn eyne/ edder keyne a Morgensprake/ were gehalten worden/ dar schollen se by erem gebucke bliuen.

## Van esschinge der nyen Handtwercker in de Ampte.

Idt schollen henuor van den nyen Handtwerckern/ nicht meher/ den twe esschinge geschē/ vnd dar vor jeders ordes/ so vele sick van olders gebōrth/ gegeben werden. Doch schal spyse/ wo solcks gewonlick gewest/ dar tho thoreyken/ affgedan syn. Wor ock ein gebuck vnd dūinge gewest/ dat de nyen Handtwercker/ mit eyner esschinge/ in de Ampte gelaten syn worden/ dar schal ydt by solckem gebucke bliuen.



## Ban den Werckosten.

Idt scholen ock henuor / auer de effchinge / wo gemelt / de Handwerker / mit neynerley beswert / sunder densülven Ampten / allen / samptlick vñ besundern / ein fryer jngangk thogelaten / vnd darmit alle geldt / gauen / werckoste / spyse / gebraden Döner / smeckelkoste / stauenbade / vnd ander beswernisse / gengtlick affgedan / vñnd henuor vann nemandes / gegeuen werden.

## Wo vele Handwerker / in jederm Handwercke edder Ampte / syn schölen /

Vnd darmit de Handwerker / nicht beswernisse der gestalt vorwerpen mögen / Wyle den Handwerckern / eyn jeder Handwerck edder Ampte / ein fryer jngangk gelaten wörde / date der nyen Handwerker van des wegen / so vele thowassen worden / dat se sich mith ene / vann solcken Handwercken / nicht mochten / ye nha gelegenheit der tydt / hebben tho erneren. So hebben wy geordent / dat in yeder Stadt / in yederm Handwercke / edder Ampte / nicht meher Handwercks lüde / denn van olders vnd beth an here / geweest / edder noch syn / vnd sich erer Handwercke erneren mögen / thogelaten werden scholen / dat alle tydt / tho ermetinge des Rades / eynes yedern Stadt / staen schal.

## Ban den Frouwen der Handwerker.

Als ock in etlicken Steden / vnder etlicken Handwercken edder Ampten / ein beswerlick mißbruck gewesen / wenn sich ein Handwerckes Man / in Gelicken standt begeuen / edder eme sine Husfrouwe affsteruet / dat he dar van hefft vnkost doen möthen / So hebben wy geordent / dat solcke vnkost / entlick affgestellet / vñnd inn berorden vellen / keyner dar mit beswert schole werden.

## Ban der Handwerckes Mannen Gelicken Husfrouwen.

De Frouwen der Handwerckes Mannen / scholen ock in jngange der Handwercke / erer Gelicken Manne / mit neinem stauenbade / Collation / edder spyse / wo an etlicken orden / ein mißbruck geweest ys / beschwert werden / Sunder solck stauenbade / vnd Collation / scholen hyr mit entlick affgedan syn.

## Ban Were vnd Heerwede.



Alse ock vnder etlicken Handtwercken / in etlicken Orden / eyne gude gewanheit / dat se in ingange erer Handtwercke / edder kortes dar na / in Handtwercke / ere Were / vnnnd Heergewede / hebben / vnd solckes wysen möchen / darmit schal ydt / wo van olders / vnnnd berth anhere gescheen ys / vorder gehalten werden.

## Van Handtwerckes stücken.

Idt werdt ock an etlicken Orden / by den Handtwerckern / alse Schreibern / Schoftern / Peltzern / Beckern vnd andern / gewonlick gehalten / dat se in anfangere Handtwercks / Meysterstücke / den Handtwerckern wysen möchen / dat ys nagelathen / Doch also / dat se / wo van olders / vnd nicht hōgere etlicke voreringe mit Bere dartho doen. Auerst wo gewonlick gewest ys / dat se kost vnd spysse dartho gegeuen / edder vmmē dragen hebben lathen / dat schal entlick ganz vnd alle / affgestellet blyuen.

## Van den Leerjungen vnd Knechten der Handtwercker.

Eyn Leerjunge edder Knechte / schall ock nicht vorders denn synem Meyster / syn gewonlick Leerloen / tho geuen schuldich syn / vnnnd sust alle Beer vnd spysse / de se an etlicken Orden / berth anhere gegeuen / vorder tho geuen / gentslick affgestellet syn. Wo auerst in ergem eynem Handtwercke / van olders gewonlick were gewest / dat se Waß / edder gelt / tho Lichten gegeuen hedden / darinn schal ydt / wo van olders / gehalten werden.

## Van der Ouderlūde vnd Werckmeister Kost.

Derwyle ock an velen Orden / vnder den Handtwerckern / de Ouderlūde vnd Werckmeistere / tho den tyden / wenn se gekaren werden / ock wenn se wedderumme affkesen / mit etlicken Bere / Kost vnnnd spysse / tho geuen beswert werden / So hebben wy geordent / dat henuor / in neynerley Handtwercke edder Inninge / jennich Ouderman edder Werckmeister / so gekaren edder affkesen wert / einich gelt / Beer edder Kost geuen / sunder dat de sūluen / tho solcken Ampten / vnd ock tho gewonlicker tydt / wedderumme dar van / ane jennige beswernisse / gelaten scholen werden.

## Van den Gilden vnd Broderschoppen.

So denne mennigerley vnnnd vele vnnnotorffrige Gilden vnd Broderschoppen gehalten / So hebben wy Ernstlick geordent / dath henuor / nenerley Gilden / Broderschop / Kompanyen / edder Vastelauendes edder

B ij



ander Gilde/ in keynen Steden noch orden gehalten/ sunder dat de hys  
mit/ genglick affgestellet/ vnd vppgehauen/ in yare tho keiner tydt meher  
gehalten werden schölen/ denn yerlick inn der Pingst weken/ wo hys nha  
volget.

## Van Pingst Gilden.

Denn in der Pingst weken/ wo bauen gemelt/ ys den Gilden vnnnd  
Broderschoppen na gegeben/ dat de Gilde twe/ edder dre dage/ vnd nicht  
darauer/ gehalten/ dat darinne nenerley Kost edder spyse/ gebruket werde/  
denn solckes alles affgedan syn schall.

## Van velen Gilden des jars/ Eine Gilde vp Pingsten.

Wo eyne Inninge/ Broderschop edder Handwerck/ des jares meher  
denn eyne Gilde/ van olders vnd vor duffer Ordeninge/ gehalten hedden/  
de mögen se alle in eyne Gilde bringen/ Doch also/ dat se des geringer setz  
tinge/ vor der süluen ingangt/ na erer/ vnd des Rades der süluen Stadt/  
ermetinge/ radt vnnnd gudtbeduncken/ tho geuen/ ordenen schölen/ welcke  
Gilde se in der Pingst weken/ vnd sust in keyner andern tydt des jares/ hols  
den mögen.

Edder dennoch so schal/ tho eynes yedern fryen willen staen/ Jffte he  
in solcker Pingst Gilde/ syn will edder nicht/ vnnnd neimandes dartho vora  
pflichtet syn/ edder de tho wynnen/ gedrungen syn schöle.

## Van dem Gersten vnd Renten tho den Gilden gehörich.

Alse ock de inwaner vnd Handtwercker/ in etlicken vnser Steden/ in  
etlicken Gilden Hauerstole/ vnnnd dar van etliche yar Renthe/ ock etlicken  
Gersten/ edder Holt/ dat tho erholdinge solcker Gilden/ gegeben vnd ge  
ordent worden ys/ So hebben wy darup de settinge gemaket/ vnd thoge  
laten/ dat se solcke Renthe vnd Gersten/ tho der Pingst Gilde leggen/ vnd  
de/ so ferne sicks dat strecket/ erholden mögen.

Wo se ock tho der Gilden/ meher Renthe vnd Holt hedden/ denn  
se tho erer Pingst Gilden/ vpp dre dage/ vngeserlick/ Beers bedorfften/ so  
mögen se den auerlop/ inn der Stadt gemene beste geuen/ edder tho erer  
Handwercke edder Ampt/ vorfelliger vnuormydenlicker nottorfft/ in vora  
rade/ beholden. So se auerst mit solcken Renthen/ twe edder dre dage  
nicht tho kamen/ vnd ichtwes in berorden dien dagen/ wyders vnd darau  
er vordrincken worden/ scholen se thoglyke entrichten.

## Van den Gildemestern.



De Gildemeester / so wo angetoget / allene tho den Pingstgilden tho gelaten syn / scholen tho der tydt / wenn se gefaren werden / edder nha gewanheit der Innigen / wedder afflesen / mit keynem Beer / Kost edder andern / beswert werden / sunder alle tydt / fry tho solckem Ampte / erwelet / vnd wedderumme tho gewonlicker tydt / ane besweringe / dar van gelaten werden.

## **Van Schütten Gilde / de ock yerlicken vmmes des Schetens willen / ys thogelaten worden.**

Alse ock in velen vnser Steden / beth anhere / gewonlick gewesen / den Hagel aff tho scheten / vnd tho dersüluen tydt / eyne Schütten Gilde tho holden / So hebben wy geordent / wor solck scheten vnd Gilde gewonlick geweest / dat se de yerlick / in der Pingst weken / tho der tydt / vnd vp de dage / wenn de gemeine Pingstgilde / wo bauen gemeldet / gehalten werdt / ock holden schollen.

## **Van Bruwen vnd vorsorgkisse des Hüses.**

Mademe vele Hüse vnnnd wöster stede / in vnser Steden vnd andern Öiden / öuel gebuwet vnd vorsorget werden / dar dorch in vorlopener tydt / ock vth anderer vnordeninge Hüses haluen / merglich schade erstanden syn / solckes vorthokamen / hebben wy geordent.

## **Van Gebuweten in gemeine.**

Dathenuor / keyn Bürger / in keyner Stadt / syn Huß / Stelle / edder gebuwete / nicht anders / denn mit Tegeln / edder Leme / vnnnd nicht mit schlechtem Stro edder Kethe / de dake decken schollen.

## **Van den Geuelen an den hüsen.**

Ock dat alle Geuel / mit Tegeln gemüret / edder mit Leme gekleuet schollen werden.

## **Van Schünen.**

Idt schollen ock henuorder edder meher Schünen / in de Stede nicht gebuwet / sunder dar vor gesettet werden.

## **Van vürsteden.**

B üñ



Vnnd dar mit alle Bruwesteden / darinne Backauen / Dornen /  
Badstauen / Schmede / Efen / vnd vürsteden / nottorfflich vor gefers  
lik vür / gebuwet / vnd ock alle tydt in gudem wesen / enthouden werden.

### **Ban besichtiginge/ der Vürstede.**

Nebben wy beualen vnnd vörigenamen / dat de Radt yedder Stadt /  
veer vth erem middel dar tho ordenen scholen / de des vorstendich syn / vnd  
thom geringesten / alle verndel yars eins / in allen hūsen / alle vürsteden be  
seen / vnnd wo dorch de befunden / dath solcke nicht nottorfflich gebu  
wet / edder dat geferslichkeit vüres haluen / daruth enstaen mochte / de scho  
len se / ane jennigen vortoch / glath dael breken / vnnd de jennigen / so dar  
mit vnuorsichtlick handeln / na gebör / eres gefallen / straffen.

### **Ban reitschop thom vüre.**

Idt schal ock de Radt yeder Stadt / vnder erem Radthuse / edder an  
dern gelegen örden / Leddern / Emmer / Wagen / vnd Sölpen / mit aller  
reyschop anthospannen / vnnd dar vp Leddern vnnd Vürhaken hebben /  
solcke in vüres nöden tho gebuken.

### **Ban Vürhaken / Leddern vnd water vor den dören.**

Vnd dartho alle tydt / söß Börger / negest by einander geseten / einen  
guden starcken Vürhaken / Vnnd ein yeder Börger / eyne gudelange Led  
der / vor synem huse / Vnd in Sommer tydt / ein Vath mit water / vor sy  
ner dören hebben.

Item in den Steden / scholen se sick beslytigen / Vürsprütten tho rü  
gen / de / so ydt de nottorff worde eruordern / tho reddinge des vüres / tho  
gebuken.

### **Wenn Vürloes wert / wo solckes schole gedelget werden.**

Vnd so ein Vürloes werdt / scholen se alle / Mann vnd Fruowen /  
Knechte vnd Negede / junck vnd oldt / dartho dögehaftich / tho deme  
Vüre / mit Leddern / Vürhaken / Sölpen / Emmern / Spannen vnd an  
dern Vaten / vull Waters lopen. Vnnd dat huß darinne Vürloß worden  
ys / ock so ydt de nottorff erfordert vnnd ernesset / de negesten twe edder  
meher hūser dar by / glath nedder rithen / vnnd breken / dar mit solckes  
nicht wyder auerhandt nemen möge.



Vnnd niemandes / by pene vnd bothe des hōgsten / van solckem vñre  
blyuen / noch vth synem huse / einich gerede vthdregen / vnd wechbringen  
laten / dar durch vth solckem vornemen / vnd naleticheit / wyder vnd geme-  
ner schade / nicht eruolge / sunder durch bauen berōrde ordeninge / vorkas-  
men / vnd gewendet möge werden.

So ock by yemandes vñr vth kumpt / der solck nicht vor allen andern  
beschryen / vnd sich vnderstan worde / solcks ane Lūde / heimlicken thouor-  
drucken / daruth tho mehr maln ein groth schade erwassen / de schal / so off-  
te vnd dicke dat geschūt / van Rade / vñme teyn Waret / gebōtet vnd ges-  
straffet werden.

De jennige / de ock dat Vñr thom ersten beschryet / vnd de / so dat erste  
Vatt water / tho dempunge dessiluen bringet / de schall van Rade dersil-  
uen Stadt / ye na gelegenheit vnd vormōgen eyner yeder Stadt / mith ey-  
nem eerlicken therpenninge bedacht werden / darinne ein yeder Stadt vor-  
derlick ein ansette / de eerlick ys / siluest maken / vnd denne tho vorderinge  
des gemenen besten / henuōr stracks holden scholen / Alle argelist vñnd ges-  
uerde / inn allen vñnd ieruelicken vorgeschreuen Puncten vñnd Artickeln /  
genzlick vthgeslaten vnd henwech gelecht.

## Van beiden Steden / Kostock vnd Wismar.

Alse ock de gemelten Försten bedacht / vñ dar neuen ock bericht wor-  
den / dath inn den beyden / erer Förstlicken gnaden Steden / Kostock vñnd  
Wismar / vnd dersiluen inwaner / erer Förstlicken gnaden vnderdanen /  
erliche vorsichtige / lidelick Ordening / hebben scholen. So hebben wy geor-  
dent / dath de Borgermeister vnd Rade / berōrder beyder Steder / desse vor-  
geschreuen Ordeninge / sitrick erwegen / vnd beradtflagen / vnd souele don-  
lick vnd möglick / dersiluen volgen / vnd durch ere inwaner / tho volgen /  
bestellen. Edder sust na older gewanheit / vnd anderer vorsichtiger vōrbe-  
trachtunge / ordeninge holden vnd maken / de Gade lauelick / vnd deme ge-  
meynen nutte / lydelick vnd thodrechtik syn mögen. Doch scholen se sich inn  
den Artickeln / de alle stende desser Lande / samptlick mögen berōren / darin  
densiluen Stenden gelickfōrmlick holden.

## Besluth.

Vnd darmit desse Ordeninge / Statut vnd Gesette / aller erer Artickel  
haluen / in bauen gemelten vnser Landen / in volginge vñnd blifflicken be-  
standt gebracht möge werden / So scholen alle de jennigen / so in duffer vn-  
ser Ordeninge begrepen syn / de sich vorgeschreuer puncte / eins edder mē



myßbruchen / den nicht holden / edder auertreden wurden / vann vns / erer  
Herschop edder Auertredung / der se ane middel vorwant / edder vnderworpe  
sin / an erem gude / na gebor vñ gelegheit / des myßbrukes vñ auertredung /  
gestraffet werden. Edder so solckes ergent ein Auertredung / vorsatlick vñnd  
geferlicker wyse / de synen tho straffen vnderlathen / edder sich vnderstaen  
wurde / se darinne tho beschermen / de schal vns vpgemelten Fürsten / solcke  
temelicke vorbrakene straffe süluest thogeuen schuldich syn. Ock wy / edder  
de / den wy solckes in vnse stede tho donde beuelen werden / scholen als den  
ne / de auerfarer der Puncte / süluest na gelegenheit eres auerfarens / teme  
liker wyse tho straffen / gude voge vnd recht hebben.

Vorkündigt / vnd mit genanter Fürsten / vpgedruckeden Pitzschier /  
tho Orkunde vorsegeldt / am dage Francisci / Im yare Christi vnser Heren  
gebort / alse bauen gemelt ys.

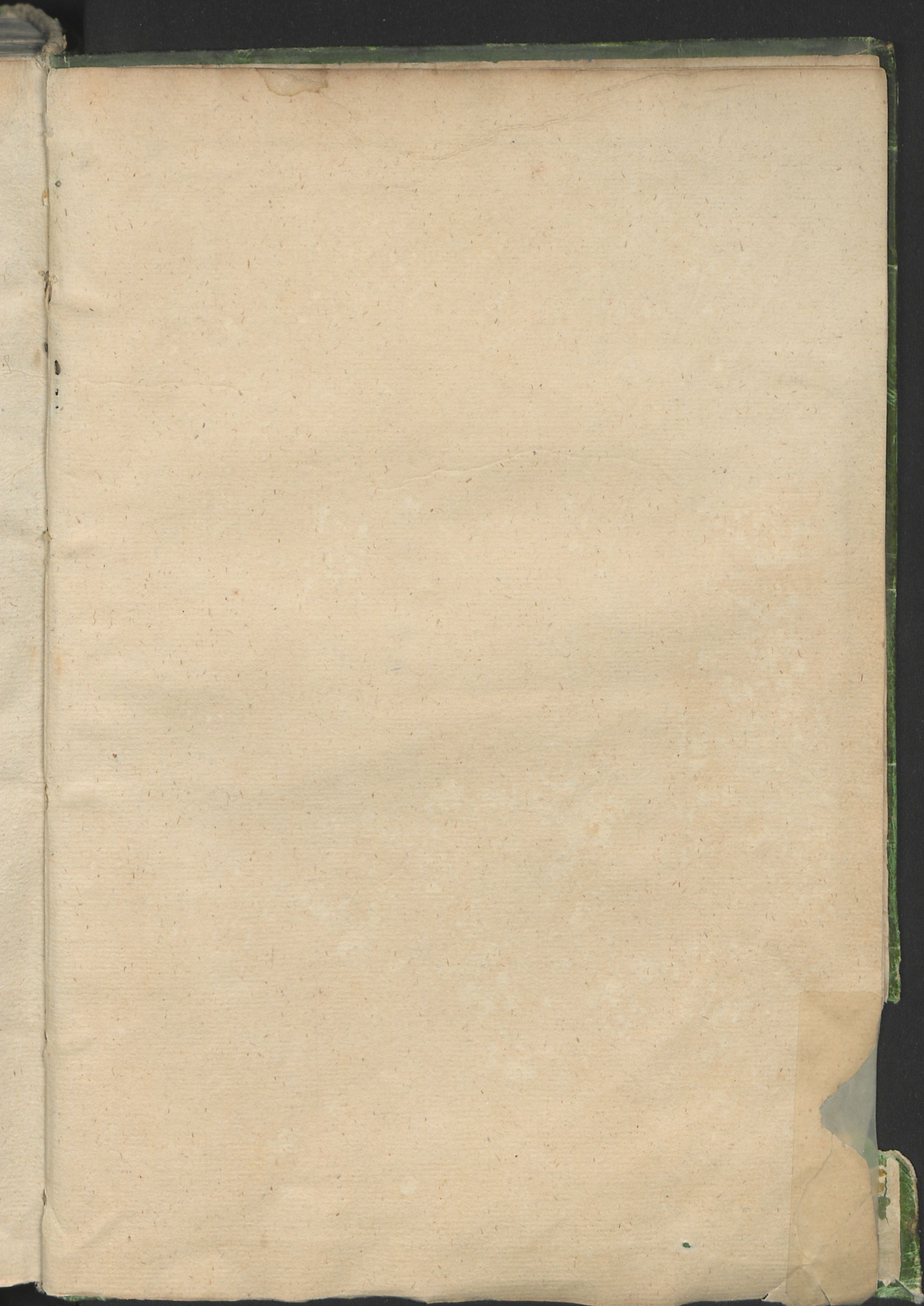




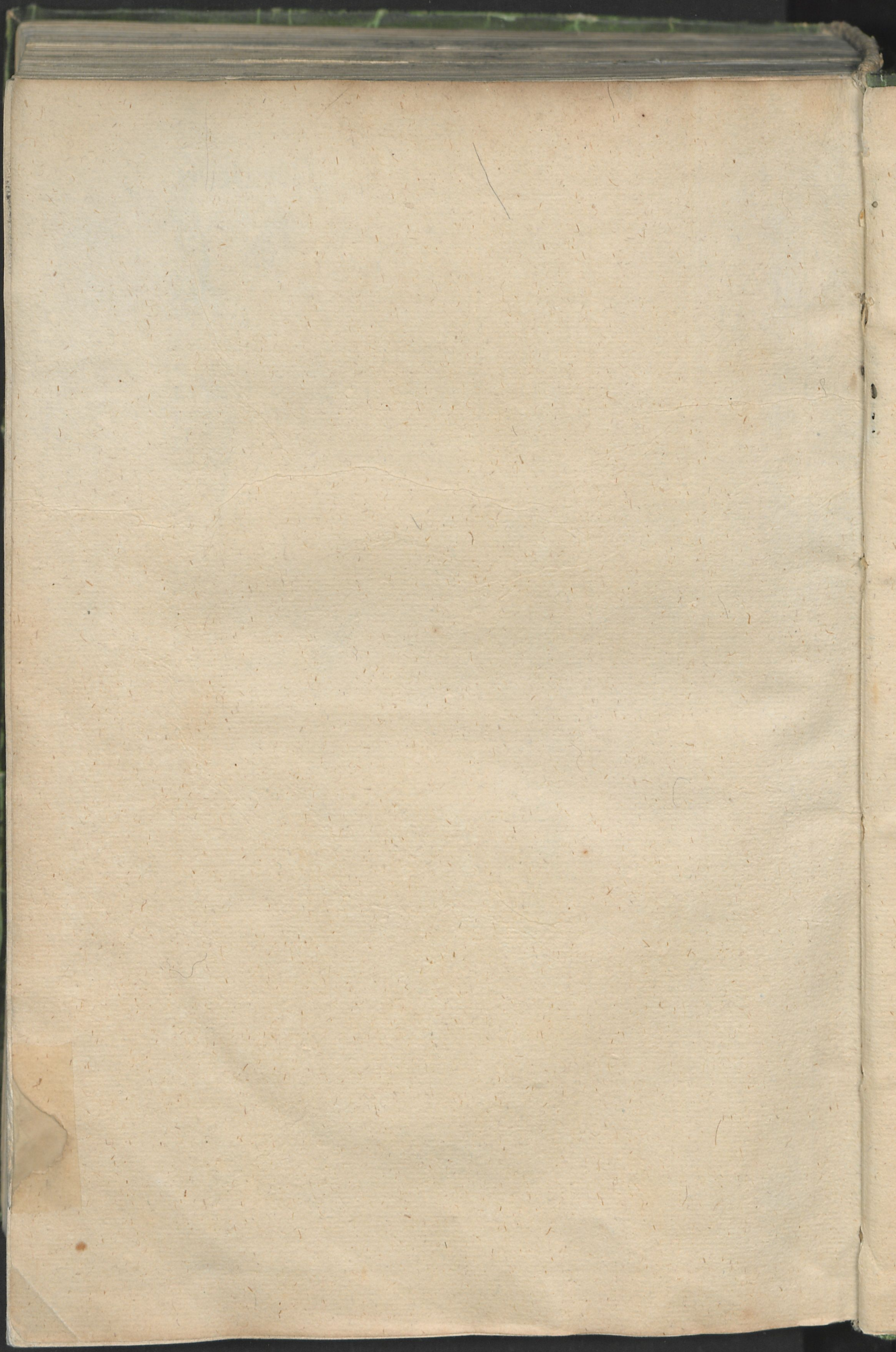




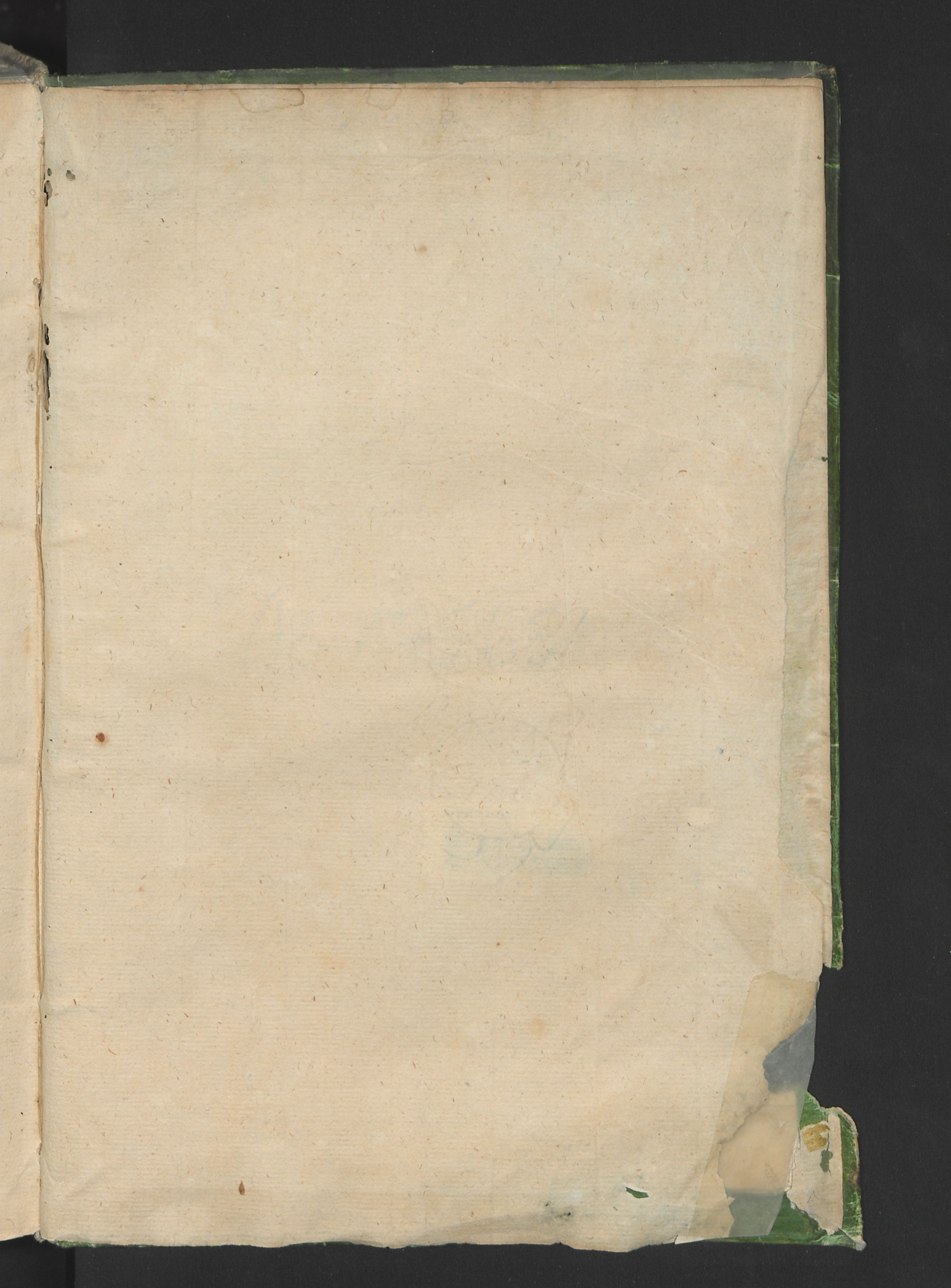




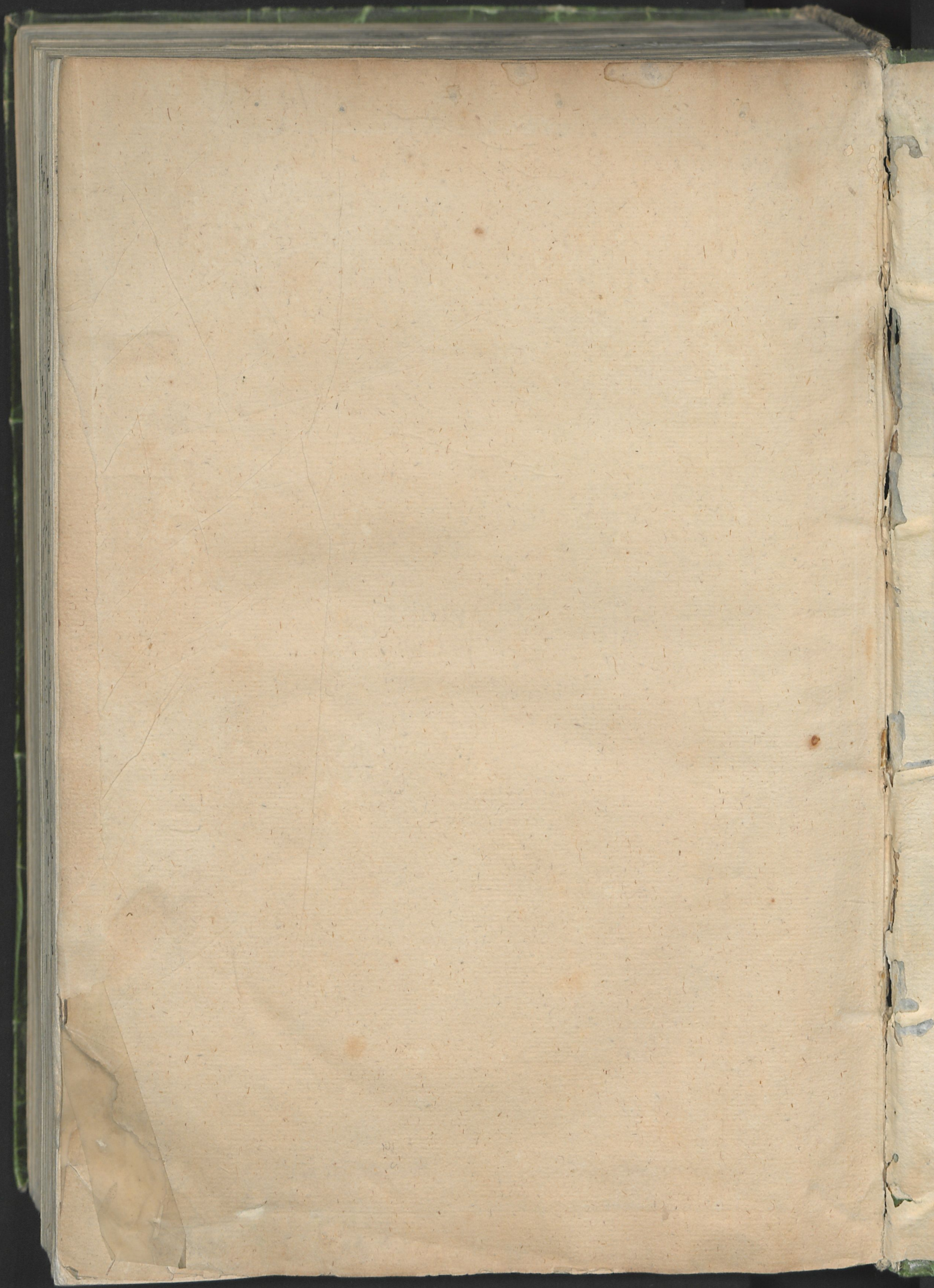














175651

AB 175651

ULB Halle 3  
002 709 988



TA → OL











# Rdeninge

## Statuta vnnnd

Settunge / Durch de Durchluchtigenn  
hochgeborenen fürsten vnd hern / hern Hinricken vnd hern  
Albrechten gebrüder / Hertogen tho Meckelnborch / fürsten  
tho Wendē / Greuen tho Swerin / Kostock vñ Stargardt der  
Lande Heren / in gemelten erer fürstlichen gnaden fürstendoms  
men / Landen / Steden vñ Bebeden / dem gemeinen nutte tho  
forderinge vñ gude / mit vorgehattem Rade / weten vñ willen  
der Stende erer fürstendomer vñ Lande / van Prelaten / Bids  
derschop vnd Steden / vppericht / vppet nye besichtiget / vnd  
doch mit etlichen weinigem thosatte / vormeret / vnd gebetert /  
einmōdichlick / tho holden angenamen / vnd bewilliget / Im  
jare / na Christi vnser leuen Heren gebort / Veffsteinhuns  
dert / vnnnd thwe vnd vertich / Durch ere fürstliche  
gnaden / Eren vnderdane / in den Druck  
publiciert / vorkundigt / vnd vn  
uoruglich tho holden /  
gebaden.

*In Anno mcccc. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in  
m. lxxv. am. xiiii. Junij. in*

